

Entsorgung total

Autor(en): **Pini, Elena-Sophia**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

André Baur

Ein Unternehmer als Fall für den Psychiater

Das Nein zum EWR stellt die Schweizer Unternehmer vor noch grössere Anforderungen, als sie ohnehin schon wären. In einer ganz bestimmten Branche ist die Situation besonders krass. In diesem Fall hat der EWR aber keinen Einfluss.

Herr Doktor, ich fühle mich in letzter Zeit geschäftlich so schrecklich verunsichert.

Dann verspüren Sie die Rezession auch?

Nein im Gegenteil, wir können uns vor Aufträgen kaum wehren.

Dann fehlt es Ihnen an qualifizierten Arbeitskräften?

Ein besseres Team kann ich mir nicht vorstellen.

Liegt die Verunsicherung eher im Privatleben? Haben Sie Schwierigkeiten in der Ehe?

Wo denken Sie hin, meine Frau und ich, wir verstehen uns bestens, wir gelten als ideales Paar.

Das Geschäft läuft gut, die Ehe ist intakt. Weshalb suchen Sie dann einen Psychiater auf?

Sehen Sie, Herr Doktor, jeder seriöse Fabrikant möchte doch seinen Kunden einen Artikel liefern, den er auch in einem halben Jahr noch brauchen kann.

Ach so, Sie machen sich Gedanken über die Qualität Ihrer Produkte?



Entsorgung total